

Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Fraktionsgeschäftsstelle:

Bahnstraße 50
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 47 92 41
Telefax: 0208 / 47 96 68
E-Mail: gruene-fraktion@stadt-mh.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**
 Fraktion in der Bezirksvertretung 1 oder 3

Antrag

Nr.: A 12/0018-01**gemäß § 9 der Geschäftsordnung****öffentlich****Datum:** 09.01.2012**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld
 Frau / Herrn Vorsitzende/n Name des Ausschusses
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

Beratungsfolge:**Status:* Datum: Gremium: Berichterstattung:**

Ö 23.02.2012 Hauptausschuss Tim Giesbert, Annette Lostermann-De Nil

* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

Betriebsführungsvertrag des Abwasserbetriebes mit der medl

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Betriebsführungsvertrag des Abwasserbetriebes mit der medl so zu ändern, dass künftig für Investitionsaufträge in den Kanalbau Ausschreibungen zu erfolgen haben und die Auswahl der Auftragnehmer nach den üblichen Regeln erfolgt. Die Verwaltung möge dazu Verhandlungen mit der medl aufnehmen.

Begründung:

Aktuell ist es so, dass der Abwasserbetrieb bei der medl Kanalbauten in Auftrag gibt und die fertig gestellten Strecken von der medl in Rechnung gestellt bekommt. Zwar sind diese Rechnungen in Einzelpositionen unterteilt, aber

- es fehlt die Kontrollmöglichkeit der Prüfung, ob die angegebenen Mengen verbaut wurden und ob sie erforderlich waren und

- es kann nicht festgestellt werden, ob es günstigere Materialien oder SubunternehmerInnen gegeben hätte.

Tim Giesbert
Fraktionssprecher

Gleichstellungsrelevante Aspekte

Ja

Die Darlegung gleichstellungsrelevanter Aspekte erfolgt im Kontext der Drucksache, ggfs. als Anlage zur Drucksache. (Dabei müssen z.B. Planungskriterien, Verordnungen, Rechtsgrundlagen, Richtlinien etc., die dem Vorschlag zu Grunde liegen, genannt werden. Es ist hervorzuheben, zu analysieren und darzulegen, inwieweit gleichstellungsrelevante Aspekte berücksichtigt wurden.)

Nein

Die Darlegung gleichstellungsrelevanter Aspekte entfällt aus folgenden Gründen:

.....
.....
.....